Marcel Herth schwimmt 2x Finale in Bochum
Anna-Fiona Volz gewinnt alles in gewohnt guter Form

Weiterstadt - Am vergangenen Wochenende fuhr die erste Mannschaft der SG Weiterstadt nahezu geschlossen zum 2. Internationalen Schwimmwettkampf um den Bochum-Cup. Mit ihren insgesamt 77 Starts hatten die neun Kids an den beiden Tagen ein straffes Programm zu absolvieren. Dieser Wettkampf diente insbesondere dazu, die Marschroute für die Bezirks- und Hessischen Meisterschaften in diesem Frühjahr zu überprüfen sowie noch fehlende Pflichtzeiten zu erfüllen. Trainer Ingo Gerhold konnte hier sehr gut feststellen, ob die Trainingsarbeit der vergangenen Wochen bereits die erhofften Früchte trägt oder noch Feinschliff fehlt. Das ganze Schwimmteam war hoch erfreut darüber, erstmals einen Schwimmer aus den eigenen Reihen im B-Finale (Jg. 99 und jünger) über 50m Freistil und 50m Schmetterling anfeuern zu können: Marcel Herth überzeugte im Vorlauf über 50m Freistil mit 29,79 Sek. und ging als Viertbester ins B-Finale, in dem er sich leider nicht mehr steigern konnte. Darüber hinaus erreichte er über 50m Schmetterling als Achter das B-Finale.
Anna-Fiona Volz (Jg. 2003) wirkte am ersten Tag noch etwas müde, konnte ihre Leistungen aber steigern und am zweiten Tag einige persönliche Rekorde schwimmen. Besonders zu erwähnen sind hier die 400m Freistil, über die sie Ihre bisherige Bestzeit um mehr als acht Sekunden auf 5:42,88 unterbot. Mit ihrer soliden Leistung ließ sie der Konkurrenz zum wiederholten Mal keine Chance und erschwamm sich bei ihren zehn Starts zehn Siege. Mit von der Partie war diesmal auch die zukünftige Mannschaftskameradin der SGW-Schwimmer Maren, die zur Zeit noch für den DSW Darmstadt schwimmt. Auch sie konnte in allen Disziplinen überzeugen. Bei ihren acht Starts erreichte sie 4x Platz eins, 2x Platz zwei und 1x Platz drei. Mit Ausnahme von Leonard Peterlic, der als beste Platzierung einen sechsten Platz erreichte, gelang es allen SGW-Kids auf mindestens einer ihrer geschwommenen Strecken Edelmetall aus dem Ruhrpott mit nach Hause zu bringen Die Medaillenplätze im Einzelnen: Anna-Fiona Volz: 10 Starts – 10x Gold, Maren Müller: 8 Starts - 4x Gold, 2x Silber, 1x Bronze, Merle Heukelbach: 6 Starts – 1x Gold, 1x Silber, Tom Nels: 7 Starts - 1x Gold, 2x Bronze, Julia Wameling: 8 Starts – 1x Silber, Kira Daum: 6 Starts - 3x Bronze, Marcel Herth: 6 Starts – 1x Bronze, Pedro Schäfer: 9 Starts – 1x Bronze.
Am Ende landete das Weiterstädter Team unter den 36 angetretenen Vereinen trotz der geringen Teilnehmerzahl auf einem hervorragenden neunten Platz in der Gesamtwertung um den Bochum-Cup 2013. Darüber hinaus erreichten Maren, Merle, Julia und Pedro in ihren jeweiligen Jahrgängen auch noch die Plätze eins bis drei in der sog. Wechselschlagwertung.

Aufgrund der gezeigten Leistungen schaut Trainer Ingo Gerhold zuversichtlich den am kommenden Wochenende anstehenden Bezirksmeisterschaften in Darmstadt entgegen, bei denen sich seine Schützlinge nicht verstecken müssen.

dv/heu

Auf Grundlage dieses Artikels ist ein Bericht am 25.04.2013 im Weiterstädter WochenKurier erschienen.

Foto: Dörte Volz

Das Schwimmteam um Trainer Ingo Gerhold in Bochum (vlhnrv): Marcel Herth, Pedro Schäfer, Leonard Peterlic, Julia Wameling, Anna-Fiona Volz, Merle Heukelbach, Tom Nels, Kira Daum, Maren

Auf Grundlage dieses Artikels ist ein Bericht am 25.04.2013 im Weiterstädter WochenKurier erschienen.